



Das DBFZ befasst sich mit technischen, ökonomischen und ökologischen Fragestellungen auf dem Gebiet der energetischen und integrierten stofflichen Nutzung nachwachsender Rohstoffe in der Bioökonomie. Wir suchen Sie als

## Projektleiter (m/w/d) „Technische Entwicklungshilfe zur Bodenverbesserung in Äthiopien“

Übergeordnetes Ziel des 5-Jahres-Vorhabens ist die Verbesserung der Ernährungssicherheit in Äthiopien durch die Nutzung mittels Biotechnologien aufbereiteter landwirtschaftlicher Reststoffe als bodenverbessernde Einsatzstoffe. Neben der Errichtung von Biogas- und Pyrolyseanlagen liegt der Fokus des Projektes auf der Aus- und Weiterbildung von Arbeitskräften.

### IHRE TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE:

- Eigenverantwortliche Projektleitung inklusive Budgetverantwortung, Teamleitung und Außenkommunikation u. a. an BMZ und sächsische Staatskanzlei
- Definition der Projektphasen und Konkretisierung der Arbeiten innerhalb der vorgegebenen Arbeitspakete, Überwachung und Steuerung des Projektfortschritts, Identifikation, Bewertung, Dokumentation und Umgang mit Risiken innerhalb des Projektes
- Definition und Kommunikation von Anforderungen für die einzelnen Zuarbeiten im Projekt sowie Priorisierung, Organisation und Lenkung der externen Dienstleistungen inkl. der Ausschreibungsprozesse

Bitte bewerben Sie sich mit Ihrer aussagefähigen Bewerbung einschließlich Motivationsschreiben (nur 1 Anhang, vorzugsweise als pdf, max. 5 MB).

**Kennziffer: 310421101**  
**Bewerbungsfrist: 21.05.2021**  
**E-Mail: [bewerbung@dbfz.de](mailto:bewerbung@dbfz.de)**

Für eine verschlüsselte Übermittlung Ihrer Bewerbung können Sie das Uploadformular Cryptshare nutzen.  
[www.dbfz.de/stellen](http://www.dbfz.de/stellen)

### WIR ERWARTEN:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Ingenieurwissenschaften oder vergleichbarer Studiengänge
- Nachgewiesene Qualifikation im internationalen Projektmanagement und mind. 3-jährige Berufserfahrung in der Entwicklung und Umsetzung von internationalen Projekten
- Erfahrung in der Arbeit mit internationalen Teams sowie in der Steuerung externer Dienstleister insbesondere zur Anlagenumsetzung in Afrika; Erfahrungen in der Organisation von Qualifikationsmaßnahmen in Entwicklungsländern sind wünschenswert
- Sehr gute Management- und Netzwerkfähigkeiten sowie analytische und konzeptionelle Fähigkeiten
- Souveränes Auftreten und exzellentes Verhandlungs- und Kommunikationsgeschick in deutscher und englischer Sprache
- Reisebereitschaft

Ansprechpartnerin:  
Frau Alexandra Mohr-Schüppel  
Telefon: +49 (0)341 2434-112

Das DBFZ strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in der Belegschaft an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Die bevorzugte Berücksichtigung von Schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellte Bewerber kann nur erfolgen, wenn ein entsprechender Nachweis der Bewerbung beigelegt ist.

Reisekosten, die dem Bewerber (m/w/d) bei einem Bewerbungsgespräch entstehen, können nur nach der „Regelung über den Reisekostenzuschuss für Vorstellungsreisen für das Bundesministerium des Inneren und den Geschäftsbereich BMI“ (Z11-30201/2#1) erstattet werden.

Für die interne Verarbeitung Ihrer Fotos übermitteln Sie uns bitte eine schriftliche Einwilligung. Ansonsten bitten wir von der Verwendung von Fotos in Ihren Bewerbungsunterlagen abzusehen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

### WIR BIETEN:

- Eine zukunftsweisende und nachhaltig wirkende Aufgabe
- Ein modernes Arbeitsumfeld in einem kollegialen Arbeitsklima sowie hoher Flexibilität der Arbeitszeitgestaltung
- Eine Vergütung nach TVöD (Bund) bis zur EG 14 TVöD einschließlich der Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes wie z. B. betriebliche Altersvorsorge. In Abhängigkeit von der Bewerberlage kann ggf. eine zusätzliche Fachkräftezulage in Betracht kommen.

Die Tätigkeit soll schnellstmöglich übernommen werden. Die Stelle ist in Vollzeit vorgesehen und entsprechend der Projektlaufzeit befristet (derzeit 5 Jahre).